

Presse

München, 19. September 2019

Osram setzt Patentrechte gegen Lighting Science Group durch

Osram hat beim US-Bezirksgericht für den Bezirk Delaware eine Patentverletzungsklage gegen die Lighting Science Group Corp. (LSG) und ihre Tochtergesellschaft Healthe, Inc. eingereicht.

In der Klage macht Osram insgesamt acht Patente geltend (US-Patente Nr. 6,848,819, 7,045,956, 7,227,191, 7,642,734, 7,957,146, 7,994,519, 9,241,392 und 9,698,282), die LED-Beleuchtungslösungen, Systeme und deren Komponenten abdecken.

Osram verfügt über ein Portfolio von mehr als 2.000 in den USA erteilten Schutzrechten, sowie über 17.000 Schutzrechte und Schutzrechtsanmeldungen weltweit. Das Patentportfolio reicht von Hightech-Halbleitertechnologie wie LED- oder Laserbeleuchtung bis hin zu intelligenten, vernetzten Beleuchtungslösungen und -systemen für Gebäude und Städte.

Osram verteidigt sich derzeit in zwei Verfahren vor der US-amerikanischen International Trade Commission (ITC) und dem US-Bezirksgericht für den Bezirk Delaware wegen der angeblichen Verletzung von drei LSG-Patenten. Osram ist der Überzeugung, dass die in diesem Verfahren erhobenen Ansprüche unbegründet sind und hat beim US-Patent- und Markenamt beantragt, die geltend gemachten LSG-Patente zu widerrufen.

PRESSEKONTAKT

Jens Hack

Tel.: +49 89 6213-2129

Mail: j.hack@osram.com

Susanne Enninger

Tel.: +49 89 6213-3996

Mail: s.enninger@osram.com

The OSRAM logo is displayed in a bold, orange, sans-serif font.

ÜBER OSRAM

OSRAM, mit Hauptsitz in München, ist ein weltweit führendes Hightech-Unternehmen mit einer über 110-jährigen Geschichte. Die überwiegend halbleiterbasierten Produkte ermöglichen verschiedenste Anwendungen von Virtual Reality bis hin zum autonomen Fahren sowie von Smartphones bis zu vernetzten intelligenten Beleuchtungslösungen in Gebäuden und Städten. OSRAM nutzt die unendlichen Möglichkeiten von Licht, um das Leben von Menschen und Gesellschaften zu verbessern. Mit Innovationen von OSRAM werden wir künftig nicht nur besser sehen, sondern auch besser kommunizieren, uns fortbewegen, arbeiten und leben. OSRAM beschäftigte Ende des Geschäftsjahres 2018 (per 30. September) weltweit rund 26.200 Mitarbeiter und erzielte in diesem Geschäftsjahr einen Umsatz von über 3,8 Milliarden Euro aus fortgeführten Aktivitäten. Das Unternehmen ist an den Börsen in Frankfurt am Main und München notiert unter der WKN: LED 400 (Börsenkürzel: OSR). Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.osram.de.

Haftungsausschlusserklärung

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen – also Aussagen über Vorgänge, die in der Zukunft, nicht in der Vergangenheit, liegen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind erkennbar durch Formulierungen wie "erwarten", "wollen", "antizipieren", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "anstreben", "einschätzen", "werden", "vorhersagen" oder ähnliche Begriffe. Solche Aussagen beruhen auf den heutigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des OSRAM Managements. Sie unterliegen daher einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von OSRAM liegen, beeinflusst die Geschäftsaktivitäten, den Erfolg, die Geschäftsstrategie und die Ergebnisse von OSRAM. Diese Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Erfolge und Leistungen von OSRAM wesentlich von den Angaben zu Ergebnissen, Erfolgen oder Leistungen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in den zukunftsgerichteten Aussagen wiedergegeben oder aufgrund früherer Trends erwartet werden. Diese Faktoren beinhalten insbesondere Angelegenheiten, die im Risiko- und Chancenbericht des Geschäftsberichts des OSRAM Licht-Konzerns beschrieben sind, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von OSRAM wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die in der zukunftsgerichteten Aussage als erwartete, antizipierte, beabsichtigte, geplante, geglaubte, angestrebte, geschätzte oder projizierte Ergebnisse, Leistungen und Erfolge genannt worden sind. OSRAM übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen über gesetzliche Anforderungen hinaus zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren. Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Berichten nicht genau zur angegebenen Summe aufaddieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.